****

**Anmeldung Soko -Training für Jungs**

Für wen eignet sich das SOKO-Training? Für Schüler der 1. bis 3..Oberstufe, die

* ihren Selbstwert stärken wollen
* ihre Kommunikationsfähigkeit erweitern möchten
* neugierig sind ihre persönlichen Stärken und Bewältigungsstrategien kennenzulernen
* ihr Verhalten reflektieren wollen und an Veränderungszielen interessiert sind
* bereit sind Neues auszuprobieren

Der Kurs findet 2x jährlich statt.

Gearbeitet wird an 6 Terminen à 2 Stunden in einer altersdurchmischten Gruppe von vier bis acht Jungs, begleitet durch Fachpersonen vom Jumpin.

Um die Kursziele zu erreichen, werden verschiedene Formen (Einzel- und Gruppenarbeiten) und Methoden (Übungen, Rollenspiele usw.) angewendet.

**Die Durchführung ist garantiert.**

Training vom genaue Daten (6 Einheiten) gemäss Ausschreibung, siehe: [Sozialkompetenz-Training SoKo — Stadt Winterthur](https://stadt.winterthur.ch/themen/leben-in-winterthur/kinder-jugendliche-und-familien/pravention/suchpraevention/volksschule-1/jugendkurse-1/sozialkompetenz-training-soko)

**Starttermin bitte hier eintragen**: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Zeit: jeweils 2h Donnerstagnachmittag von 15:30 – 17:30 Uhr

Kursort: wird vor Kursbeginn mitgeteilt

Kosten: Bezirk Winterthur kostenlos

 Bezirk Bülach und Andelfingen Fr. 650.--

**Die Anmeldung erfolgt in zwei Schritten:**

1.Reservation: so früh wie möglich per Tel. oder Mail an: susanne.schlegel@win.ch

052 267 63 80

2.Definitiv: Per Post **bis 2 Wochen vor Kursbeginn** an: Prävention + Frühintervention Winterthur, Koordination Soko, Technikumstrasse 1, 8403 Winterthur

|  |
| --- |
| **Schulgemeinde / Schulhaus:** |
| **Schüler**:Name, Vorname:Geburtsdatum:Klasse:Tel.: | **Zuweisende Person:**Name, Vorname:Funktion:Tel.: E-Mail: |
| **Eltern:**Namen der Eltern:Adresse:Tel.: | **Klassenlehrperson**:Name, Vorname:Tel.:E-Mail: |

1/3

**Durch die Schule auszufüllen**:

Welche Gründe führten zur Anmeldung?

...............................................................................................................................................

............................................................................................................................................... Ressourcen der Schüler:

..............................................................................................................................................

............................................................................................................................................... Bisher durchgeführte oder geplante schulische Massnahmen:

....................................................................................................................................................

.................................................................................................................................................... **Wichtig! Für den Trainingserfolg unabdingbar sind Gespräche im Vorfeld, bei denen sich alle Beteiligte über den Grund der Anmeldung und die erwarteten Ziele / Veränderungen im Klaren sind**.

Im Vorfeld der Anmeldung hat zwischen dem Schüler / den Eltern / der Lehrperson / der Schulsozialarbeit / der Schulleitung ein Gespräch zum bevorstehenden Training stattgefunden. **Bitte betreffende Personen unterstreichen**!

Datum Gespräch(e): ................................................................................................................. Dabei wurden folgenden Entwicklungsziele formuliert:

.................................................................................................................................................... ....................................................................................................................................................

………………………………………………………………………………………………………………

­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Durch die Eltern auszufüllen**:

Welche Erwartungen haben Sie an das Training? Zu welchen Themen soll Ihr Sohn Unterstützung erhalten? .................................................................................................................................................... ....................................................................................................................................................

……………………………………………………………………………………………………………

…………………………………………………………………………………………………………….

…………………………………………………………………………………………………………….

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Ort, Datum**:.....................................................................................................................................

**Klassenlehrerperson**: ...................................................................................................................

**Schulleitung**:………………………………………………………………………………………………

Wir haben die Anmeldung zur Kenntnis genommen und sind einverstanden.

**Schüler:** ………………………..  **Eltern:** ………………………………..

2/3

**Zusatzblatt für die Eltern für den Kursablauf:**

**HAFTUNGSERKLÄRUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE UNTER 16 JAHREN**

Der Besuch der Kletterhalle Winterthur ist Bestandteil des SoKo-Trainings.

Hierfür benötigen wir das Einverständnis der Eltern. **Für die Teilnahme des Besuchs in der Kletterhalle bitte beides ankreuzen:**

* Die Eltern sind damit einverstanden, dass ihr Sohn im Zusammenhang mit dem SOKO-Training die Kletterhalle Winterthur besucht.

Die Eltern sind sich bewusst, dass die Benutzung der Anlage auf eigene Verantwortung erfolgt. Die Kletterhalle Winterthur und die Kursleitenden können nicht für Verletzungen und Schäden haftbar gemacht werden, welche durch die Tätigkeit der Benutzer entstehen. Die Benutzer der Kletterhalle sind selber dafür verantwortlich, dass sie über ausreichend privaten Versicherungsschutz verfügen.

* Die Eltern sind damit einverstanden, dass Fotos und Videoaufnahmen zur Erinnerung an diesen Moment erstellt werden. Nach der Übergabe wird das Material gelöscht.

**EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG FOTO- UND VIDEOAUFNAHMEN**

Die Eltern…

 sind einverstanden, dass…

sind nicht einverstanden, dass…

… im Rahmen des SOKO-Trainings Fotos und Videoaufnahmen erstellt werden.

Die Fotos und Videoaufnahmen dienen zur Beobachtung, zur Beurteilung und zur Beratung der persönlichen Zielbearbeitung werden für den eigenen Gebrauch erstellt und abgelegt.

Zudem werden die Aufnahmen für interne Schulzwecke und Veranstaltungen von Fachpersonen weiterverwendet, um einen Einblick des SOKO-Trainings zu geben. Hierbei halten wir daran fest, dass keine auf Fotos sichtbare Personen mit Namen benannt werden.

Diese Einverständniserklärung ist freiwillig und kann gegenüber dem SOKO-Training jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Sind die Aufnahmen im Internet verfügbar, erfolgt die Entfernung, soweit dies möglich ist.

Ort, Datum:.....................................................................................................................................

**Unterschrift der Eltern**:…………………………………………………………………………………

**Unterschrift des Schülers:** ……………………………………………………………………………

3/3